



**Öffentliche Vorträge, Seminare und Kurse
Januar – August 2020**

Zweigarbeit

Chutzenstrasse 59

Sie sind herzlich eingeladen zu den Lesegruppen am Mittwoch von 19.45 – 21 Uhr oder am Donnerstag von 14.45 – 16.15 Uhr (ausser Schulferien). Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme!

Freitag, 19.30 Uhr

Vortragsreihe anthrosana

PHBern, Institut für Weiterbildung und Medienbildung
Helvetiaplatz 2, 3005 Bern

HEILSAM

100 Jahre Anthroposophische Medizin

- | | |
|------------|---|
| 10. Januar | Georg Soldner
Kinderarzt und stv. Leiter Medizinische Sektion
am Goetheanum, Dornach
Impfungen und Gesundheitsentwicklung
mit Büchertisch |
| 17. Januar | Dr. Lukas Rist
Präsident anthrosana, Vorstand Dakomed
10 Jahre Ja zur Komplementärmedizin –
und was jetzt? |
| 31. Januar | PD Dr. sc. nat. Stephan Baumgartner
Dozent Universitäten Bern und Witten/Herdecke
Kein Beweis? Kein Nutzen?
Homöopathisch potenzierte Heilmittel –
wirksam oder nicht? |
| Auskunft | 061 701 15 14 und 031 351 63 81 |

Einführungskurs zur Psychologie Rudolf Steiners

Chutzenstrasse 59

Dr. med. Harald Haas, Bern

Seminaristische Besprechung der Textsammlung «Seelenwissenschaft –
Anthroposophie als Grundlage der Psychotherapie» (Rudolf Steiner Verlag 2018)
Donnerstag- oder Freitagabend, 20 - 21.30 Uhr: 16.1., 13.2., 13.3., 24.4., 29.5., 19.6.

Winter: 8mal vom 23. Januar bis 12. März.

Frühling: 4mal vom 23. April bis 14. Mai.

Donnerstagabend von 17.30 – 18.30 Uhr

Eurythmie-Übungen für die Achtsamkeit, für Selbst- und Welterkenntnis und das persönliche Wohlbefinden. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Theodor Hundhammer, www.bewegteworte.ch

theodor@bewegteworte.ch 076 450 94 12

CHF 15.-/ Stunde, wenn der ganze Kurs besucht wird, CHF 20.- pro Einzelstunde

Samstag, 1. Februar, 20 Uhr
Aufführung

Chutzenstrasse 59

König Lindwurm, ein dänisches Märchen

Das Ensemble HerzHaut nimmt dich mit an einen Ort, wo sieben Häute unter Schmerzen abgelegt werden müssen. Schicksalhafte Veränderung, Erneuerung.

Barbara Zingre, Erzählung; Martina Müller, Flöte; Regula Werren, Eurythmie; Stefan Werren, Komposition.

Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Kosten

Samstag, 29. Februar, 19.30
Aufführung

Marianus-Raum, Nydeggestalden 34

Der Entwicklungsgang der Seele durch die Kulturepochen

Einführung	Eckhart Dönges
Eurythmie	Johanna Roth
Sprache	Dagobert Kanzler

Samstag, 28. März / Sonntag, 29. März
Seminar

Chutzenstrasse 59

Marcus Schneider, Basel

FAUST Realität und Mythos

Sa 16.30 Uhr Peer Gynt – Faustus Historie
Entstehung des nordischen Faust

Sa 19.30 Uhr Don Juan und Mozart – der Faust des Südens
(mit Klavier)

So 10.00 Uhr Dr. Faustus – ein Nietzsche-Schicksal
1947 bis heute

Andreas Neider, Stuttgart

Der Goetheanismus und seine Bedeutung für die ökologischen Krisen der Gegenwart

- Fr 19.30 Uhr Vortrag: Die Entstehung und Bedeutung des Goetheanismus
- Sa 16.30 Uhr Meditative Übungen zur vertieften Wahrnehmung der Natur
- Sa 19.30 Uhr Klimawandel und Bewusstseinskrise

Der Goetheanismus ist zeitgleich mit der heutigen ökologischen Wissenschaft entstanden. Angesichts des Klimawandels und der damit verbundenen ökologischen Krisen brauchen wir ein neues Verhältnis zur Natur, das uns durch ihre goetheanistische Wahrnehmung ermöglicht wird.

Im Zeitalter digitaler Medien muss das Wahrnehmen der Natur erst wieder erlernt und erübt werden. Meditative Übungen, die Rudolf Steiner vor 100 Jahren gegeben hat, können uns dabei behilflich sein und unterstützen.

Manfred Gödrich, Kähshofen DE

Wird unser wissenschaftliches Weltbild der Wirklichkeit gerecht?

- Fr 19.30 Uhr Naturwissenschaftliche Forschungsergebnisse stellen gängige Lehrmeinungen in Frage.
- Sa 16.30 Uhr Geisteswissenschaft vermag das Fragment unseres naturwissenschaftlich geprägten Weltbildes zu ergänzen.
- Sa 19.30 Uhr Goethesche Weltbetrachtung als Beginn des erlebten Zusammenklangs der Naturwissenschaften mit Anthroposophie

Die naturwissenschaftlichen Methoden sind geeignet, die materiellen Erscheinungen unserer Welt zu erfassen und zu beschreiben. Als verhältnismässig ungeeignet erweisen sie sich jedoch zum Erklären der Ursachen und des Werdens des geschaffenen Daseins.

Steffen Hartmann, Pianist, Autor und Dozent, Hamburg

Icherkenntnis und Schicksalserkenntnis – das Herz als Schicksalsorgan

- Fr 19.30 Uhr Vortrag mit Musik: Icherkenntnis und Schicksalserkenntnis – „Ich bin, der ich noch nicht bin“
- Sa 16.30 Uhr weitere Beiträge zum Thema und seminaristische Vertiefung durch Übungen und Gespräch
- Sa 19.30 Uhr weitere Beiträge zum Thema und seminaristische Vertiefung durch Übungen und Gespräch

Wer bin ich? Woher komme ich? Kann ich mein Schicksal tiefer erkennen lernen? Einführung in verschiedene Karma-Übungen von Rudolf Steiner. Möglichkeiten, die eigene „Lebensmelodie“ umfassender zu verstehen. Eine seelisch verarbeitete Vergangenheit gibt Zukunftskraft, und fruchtbare Zukunftsperspektiven erschliessen auch das Vergangene neu.

Sonntag, 21. Juni, 16.30 Uhr
Öffentliche Johannifeier

Marianus-Raum, Nydeggestalden 34

des Johannes-Zweigs und der Pflegestätte für musische Künste

Eurythmie	Marianus Eurythmie-Ensemble
Rezitation	Anna-Louise Hiller
Klavier	Wladimir Lawrinenko

Veranstalterin Anthroposophische Gesellschaft in der Schweiz
Johannes-Zweig Bern
Chutzenstrasse 59, 3007 Bern
www.johannes-zweig-bern.ch
www.anthroposophie.ch

Kontakt: willkommen@johannes-zweig-bern.ch 031 371 04 49

Preise	Vortrag oder Seminar	CHF 18.-
	3 Vorträge/Seminare	CHF 50.-
	Legi	CHF 10.- pro Vortrag/Seminar
	Mitglieder der AG	CHF 15.- pro Vortrag/Seminar

Eurythmiekurs zu den Wochensprüchen des Seelenkalenders Chutzenstrasse 59
von Rudolf Steiner

Die Beziehung zwischen **Sonne und Menschenherz** im Wandel der Jahreszeiten versuchen wir als heilsam belebenden Atemstrom zu erfahren.

Zeit	Montags 16–17 Uhr. Einstieg jederzeit möglich.
Anmeldung	Heidi Beer, Finkenrain 15, 3012 Bern, 031 301 84 47

Arbeitsgruppen

Mo 17.45 Uhr	Rudolf Steiner: Grundlinien einer Erkenntnistheorie der Goetheschen Weltanschauung GA 2/Tb 629.. Leitung: M.M. Bucher-Siegrist, 031 767 79 96.
--------------	---

Lesegruppe für soziale Dreigliederung: GA 83
Leitung und Kontakt: Michael Sölch 031 371 73 60
m.soelch@hotmail.com

Di 20.15 Uhr

Lesegruppe Schwarzenburg

Auskunft: Willie von Gunten, 031 731 14 27

Do 20.00 Uhr

Anthroposophische Arbeitsgruppe Burgdorf

Auskunft: Diety Kunz, 034 422 28 57

Fr 09.30 Uhr

Arbeitsgruppe Büren zum Hof

Rudolf Steiner: Esoterische Betrachtungen karmischer Zusammenhänge,
erster Band GA 235/Tb 711.

Leitung: M.M. Bucher-Siegrist, 031 767 79 96

Künstlerische Kurse und Kunsttherapie

Malen

Angelika Gremlich Doblies 031 702 02 27

Christoph Koller 031 302 06 19

Sprachgestaltung

Dietrich von Bonin 031 370 20 70

Walter Gremlich 031 702 02 27

Anna-Louise Hiller 031 311 50 47

Dagobert Kanzler 033 681 06 03

Marianne Krampe 031 371 02 63

Eurythmie, Heileurythmie

Heidi Beer 031 301 84 47

Susanne Ellenberger 031 305 73 00

Margrit Hitsch 031 921 71 92

Theodor Hundhammer 076 450 94 12

Barbara Jaggi 031 922 31 30

Anne-Lise Joos 031 371 20 72

Rachel Maeder 031 921 31 55

Graziella Roth 031 331 52 92

Heilwig Schalit 031 311 30 76

Irene Schumacher 031 352 35 55

Eurythmie für Kinder

Danielle Schmid 031 738 87 34

Musiktherapie

Marlise Maurer 031 351 25 22